

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Nordosten teils heiter und trocken

Offenbach, 21.12.2012, 12:00 Uhr

GDN - Heute Mittag und tagsüber bleibt es im Nordosten, etwa nordöstlich der Elbe, teils heiter, teils wolkig und trocken. Im übrigen Deutschland fällt zeitweise Schnee oder Schneereg, im Westen und Südwesten Regen.

Teilweise ist beim Übergang von Schnee zu Regen mit gefrierendem Regen und Glatteisgefahr zu rechnen, wie der Deutsche Wetterdienst mitteilte. Die Temperatur erreicht zwischen -3 Grad in der Uckermark und bis zu 10 Grad am Oberrhein. An der See frischt der östliche Wind mitunter stark böig auf, im Südwesten und Süden sind im oberen Bergland Sturmböen wahrscheinlich, sonst weht schwacher bis mäßiger Wind aus Ost, im Westen aus West bis Südwest. In der Nacht zum Samstag kommen die Schneefälle in der Mitte kaum noch nach Nordosten voran. Sonst regnet es noch gebietsweise, bevor in der zweiten Nachthälfte der Regen von Südwesten her abklingt. Die Tiefstwerte liegen zwischen 6 Grad am Niederrhein und -8 Grad an der Oder. Am Samstag gibt es in einem Streifen zwischen der Nordseeküste und den östlichen Mittelgebirgen Niederschläge, die an dessen Ostseite als Schnee, auf der Westseite als Regen fallen. Örtlich fällt auch gefrierender Regen mit Glatteisgefahr. Ganz im Nordosten und im östlichen Bayern ist es meist wolkig, teils heiter und trocken. Am Abend zieht im Westen ein neues Regengebiet heran. Die Temperaturen liegen zwischen -5 Grad in der Uckermark und um 10 Grad am Rhein. Der Wind weht schwach bis mäßig, an der Nordsee und im Bergland ist mit stürmischen Böen zu rechnen. Im Norden kommt der Wind aus östlichen, sonst aus südlichen bis südwestlichen Richtungen. In der Nacht zum Sonntag regnet es weiter, nordöstlich der Elbe fällt etwas Schnee. In den westlichen Mittelgebirgen gibt es kräftige und anhaltende Regenfälle. Die Temperatur geht auf 7 Grad am Oberrhein und bis -6 Grad am Oderhaff zurück. Am Sonntag fällt gebietsweise Regen, nach Nordosten hin Schnee, im Übergangsbereich muss mit gefährlichem Glatteisregen gerechnet werden. Trocken bleibt es zunächst nur im äußersten Nordosten, gegen Abend auch wieder im Westen. Die Höchsttemperatur liegt zwischen -4 Grad im Nordosten und vereinzelt 15 Grad im äußersten Südwesten. Im Norden weht schwacher bis mäßiger Südostwind mit stürmischen Böen an der See. Nach Süden hin weht mäßiger bis frischer und teils stark böiger Südwestwind mit Sturmböen auf den Bergen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-4525/wetter-im-nordosten-teils-heiter-und-trocken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com
www.gna24.com